

# INTERNATIONALE ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT

Organ  
des Internationalen

Entomologen-  
Bundes.

Herausgegeben unter Mitarbeit bedeutender Entomologen.

Die „Internationale Entomologische Zeitschrift“ erscheint jeden Sonnabend.

Abonnements nehmen alle Postanstalten und Buchhandlungen zum Preise von 1,50 M. vierteljährlich an, ebenso der Verlag in Guben bei direkter portofreier Kreuzband-Zusendung.

Insertionspreis für die 3gespaltene Petitzeile oder deren Raum 20 Pf. Abonnenten haben für ihre entomologischen Anzeigen vierteljährlich 25 Zeilen frei.

**Schluss der Inseraten-Annahme jeden Mittwoch früh 7 Uhr.**

**Inhalt:** Eine Aberration von *Melitaea athalia* Rott. — Neue afrikanische Pierididen und Nymphalididen. — *Distenia Serville* [1835], Artenübersicht. — Melanismus im ober-schlesischen Industriebezirk. — Noch zwei Sammelausflüge ins Hohe Venn. (Schluß) — Zur Zucht des *Parnassius apollo* L. — Ueber die Etikettierung von Mikrolepidopteren-Sammlungen. — Bücherbesprechungen. — Berichtigung.

## Eine Aberration von *Melitaea athalia* Rott.

— Mit 2 Abbildungen —

Dem Beispiele der Herren Dr. Ruhland und Carl Schreiber folgend, möchte ich die Leser der „I. E. Z.“ mit einer Aberration von *Melitaea athalia* Rott. bekannt machen, die ich am 26. 5. 1910 in Boppard am Rhein gefangen habe; es ist ein ganz frisches, tadelloses Exemplar, das eben erst die Puppe verlassen haben konnte.

Bei der typischen Form finden sich auf der Oberseite der Vorder- und Hinterflügel je 3 Reihen rotbrauner Flecke. Diese werden durch 2 schwarze Querbinden von einander getrennt, welche im Mittelfelde, am Vorderrande der Vorderflügel beginnend und auf den Hinterflügeln sich fortsetzend, bis zu deren Innenrande verlaufen und von den schwarz bestäubten Adern wagerecht durchschnitten werden. Begrenzt wird dieses Mittelfeld nach der Wurzel und nach dem Saume zu von 2 weiteren schwarzen Linien.



Fig. 1: Oberseite.

Fig. 2: Unterseite.

Bei der Aberration fehlen auf den Vorderflügeln die beiden zuerst erwähnten schwarzen Binden im Mittelfelde, so daß dieses nur von den dicken, schwarzen, nach dem Saume zu verlaufenden Adern durchzogen wird. Nur am unteren Rande befindet sich je ein schwarzer Fleck. Der Teil zwischen der Wurzel und der zur Begrenzung des Mittelfeldes dienenden schwarzen Binde ist bis auf eine Reihe kleiner roter Pünktchen nahe der Wurzel und einen winzigen roten Punkt am oberen Rande, schwarz ausgefüllt. Die schwarze Saumlinie ist besonders breit.

Die Hinterflügel sind bis auf eine Reihe kleiner roter Punkte, die als Rest der äußeren Fleckenreihe der Grundform anzusehen sind, vollständig schwarz.

Besonders auffallend und abweichend von der Norm ist die Unterseite sämtlicher Flügel. Während bei der typischen Form auf der rotbraunen Fläche des Mittelfeldes der Vorderflügel eine Reihe kleiner schwarzer Flecke verläuft, besteht bei der Aberration diese Reihe aus 1 mm breiten und etwa 5 mm langen, schwarzen Streifen, die genau den durch die Adern begrenzten roten Flecken der Oberseite entsprechen. Nach der Wurzel zu wird die rote Grundfarbe noch durch je einen starken winkelförmigen Fleck und je einen Keilfleck unterbrochen. Auf der Unterseite der Hinterflügel wird das Mittelfeld nach der Wurzel zu durch eine starke schwarze Zickzacklinie abgegrenzt. Auf dem rotbraunen Grunde des so gebildeten Wurzelfeldes erscheinen statt der gelben, schwarz umrandeten Flecke der Grundform vier dicke schwarze Punkte. Das Mittelfeld der Hinterflügel ist bis zum Rande gelb und wird nur durch die scharf hervortretenden Adern und, dem Saume entlang, durch eine Reihe schwacher roter Flecke mit kleinen schwarzen Monden durchzogen.

Kann mir einer der verehrlichen Leser angeben, ob diese Aberration bereits beschrieben worden ist und bejahendenfalls, welcher Name ihr zukommt?

F. Mudrow, Düsseldorf-Obercassel.

## Neue afrikanische Pierididen und Nymphalididen.

Gesammelt von Herrn Prof. Dr. J. Vosseler.

— Von Embrik Strand (Berlin, K. Zool. Mus.). —

*Appias sabina* Feld. f. *semiepaphia* Strand n. f.

1 ♂ Dar-es-Salaam X—XI. 1904.

Kleiner (Flügelspannung 48, Flügellänge 27 mm), Unterseite weißlich mit orangegelbem Wisch an der Basis beider Flügel und in der Basalhälfte des Vorderandes der Hinterflügel, aber keine gelbliche Färbung

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Mudrow F.

Artikel/Article: [Eine Aberration von \*Melitaea athalia\* Rott. 219](#)